

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 30 (1976)

Heft: 10: Schul- und Sportbauten = Établissements scolaires et installations sportives = School buildings and sports facilities

Register: Liste der Photographen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Durisol Hohlblock-Bausystem für einfache, trockene Bauweise und schnellen Baufortschritt.

Behaglich

- vorzüglich wärmeisolierend und dadurch heizkostensparend,
- nicht kälteabstrahlend,
- frost- und feuerbeständig,

- ohne «Kunstgriffe» auch im Winter gut verarbeitbar.
- Verlangen Sie technische Unterlagen oder den Besuch unseres Verkaufsberaters.

bäude sowie des Platzes selber erlangt werden. Die zweite Stufe soll auf Grund des ausgewerteten Ideenwettbewerbes zu Vorschlägen für einen Neubau des Hauptsitzes der Appenzell-Außerrhodischen Kantonalbank führen. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz zur Zeit der Ausschreibung in den Kantonen Appenzell-Außerrhoden oder -Innerrhoden haben. Zusätzlich werden auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Fachpreisrichter sind Jakob Koch, Herisau, Werner Ganzenbein, Zürich, Otto Glaus, Zürich, Professor Dolf Schnebli, Zürich, Werner Stücheli, Zürich, Max Werner, Greifensee. Die Preissumme beträgt für beide Stufen insgesamt Fr. 80000.—. Aus dem Programm: Der Obstmarkt ist gemäß dem Verkehrsrichtplan der Kernzonenplanung als Fußgängerbereich auszubilden. Er soll zur Hauptsache als Marktplatz für variable Nutzungsmöglichkeiten dienen. Im Minimum sollen darauf rund 2000 Personen stehend angenehmer Platz finden und einer Veranstaltung beiwohnen können. Außerdem sind ein Hotel- und Geschäftshausneubau sowie der Hauptsitzneubau der Kantonalbank zu planen. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von Fr. 100.— im Gemeindehaus Herisau, Poststraße 6, bezogen werden. Abgabe der Entwürfe bis 3. Dezember 1976.

Entschiedene Wettbewerbe

Schaffhausen: Künstlerische Ergänzung, Waldfriedhof

Der Stadtrat von Schaffhausen erteilte im Mai 1976 an sechs Künstler einen Entwurfsauftrag für die künstlerische Ergänzung der neuen Urnennischenanlage im Waldfriedhof Schaffhausen. Das Preisgericht empfiehlt dem Stadtrat den Entwurf von Hans Josephsohn, Zürich, ausführen zu lassen. Preisrichter waren Jörg Ällig, Schaffhausen, Ernst Suter, Aarau, Felix Kohn, Zürich, Paul Graß, Zürich, Markus Werner, Schaffhausen.

Ruggell FL: Gemeindezentrum

In diesem Projektwettbewerb wurden elf Entwürfe eingereicht. Ein Entwurf mußte wegen eines Verstoßes gegen die Programmbestimmungen von der Preiserteilung ausgeschlossen werden. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 8500.— mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Bargetze und Nigg, Vaduz; Mitarbeiter Heeb; 2. Preis (Fr. 5500.—): Hasler, Architekturbüro AG, Vaduz; Mitarbeiter H. Kalsner, F. Kocsis; 3. Preis

(Fr. 5000.—): Planungsbüro Triesenberg, Triesenberg; 4. Preis (Fr. 4500.—): Hans Jäger, Schaan; 5. Preis (Fr. 3500.—): Silvio Marogg, Triesen; Mitarbeiter Horst Krüger. 6. Preis (Fr. 3000.—): Ospelt AG, Schaan. Fachpreisrichter waren Walter Walch, Vaduz, Paul Biegger, St. Gallen, Robert Obrist, St. Moritz.

Wollerau SZ: Bezirksgebäude

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden acht Entwürfe beurteilt. 1. Preis (Fr. 3000.— mit Antrag auf Weiterbearbeitung): Aurelio Landolt, Wollerau; 2. Preis (Fr. 2800.—): Krieg & Mettler, Pfäffikon SZ; 3. Preis (Fr. 2200.—): Plan-AG, Pfäffikon SZ. Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von Fr. 1000.—.

Fachpreisrichter waren Kurt Baumgartner, Jona; Josef Riklin, Wädenswil; Adelbert Stähli, Lachen.

Neu St. Johann: Johanneum

In diesem Projektierungsauftrag wurden sechs Entwürfe beurteilt. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 2300.— mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Rausch, Ladner, Clerici, Rheineck; 2. Preis (Fr. 2100.—): Bächtold und Baumgartner, Rorschach, Mitarbeiter Albr. Stücheli, Paul Battilana; 3. Preis (Fr. 1000.—): Josef Paul Scherrer, St. Gallen; 4. Preis (Fr. 600.—): Wicki und Kaufmann, Wattwil. Außerdem erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von Fr. 4000.—. Experten waren G. Auf der Mauer, St. Gallen, O. Müller, St. Gallen, E. Brantschen, St. Gallen.

Liste der Fotografen

Für

Landesbildstelle Schleswig-Holstein, Kiel, Schloß Christian Vogt, Basel Sigrid Neubert, München Alain Deltombe, Nantes Renate Gruber, Darmstadt

W. Meyer-Bohe, Kiel Stengele & Heller, Basel Franz Riepl, München Georges Evano, Nantes Architektengruppe Professor Jürgen Bredow, Winfried Engels, Ante von Kostelac, Darmstadt Cesare Leonardi, Franca Stagi, Modena

Cesare Leonardi, Franca Stagi, Modena



Unsere modernen Tapisserien, eigenwillige Kunstwerke, sollten Sie kennenlernen, wenn Sie eine Wand attraktiv gestalten wollen. Auch Bildteppiche nach gegebenen oder unseren Entwürfen entstehen in unseren handwerklichen Ateliers. Lassen Sie sich über die vielen Möglichkeiten informieren! Tisca/Tiara, Bahnhofplatz 14, Zürich, Tel. 01/27 33 57 oder bei Tisca AG, Bühler, Tel. 071/93 10 11.